

»Eine gewaltige Erscheinung des positiven Rechts«

Karl Bindings Normen- und Strafrechtstheorie

Hrsg. v. Michael Kubiciel, Martin Löhnig, Michael Pawlik, Carl-Friedrich Stuckenberg u. Wolfgang Wohlers

[A Monumental Figure of Positive Law. Karl Binding's Theory of Norms and Criminal Law.]

Published in German.

Karl Binding (1841–1920) was and still is one of the most important and controversial criminal law thinkers Germany has ever known. His work provided a decisive impulse for the establishment of legal theory and has proven to be very fruitful for criminal thinking. This volume analyzes Binding's monumental work as well as his contemporary significance.

Survey of contents

Teil I: Einflüsse und zeitgenössischer Kontext

Martin Löhnig/Michael Pawlik: Einleitung – *Andreas Funke:* Karl Bindings Normentheorie im Lichte der zeitgenössischen Diskussion – *Thomas Meyer:* Zwischen positivem Recht und Vernunft. Karl Bindings Verhältnis zu Hegel und den Hegelianern des 19. Jahrhunderts – *Stephan Stübinger:* »weil mein Freund Adolf Merkel mit Recht drauf gedrungen hat«

Teil II: Binding als Strafrechtstheoretiker

Günther Jakobs: Bindings Rechtspositivismus – *Michael Pawlik:* Bindings Beitrag zur Straftheorie – *Wolfgang Wohlers:* Karl Binding und die Rechtsgutstheorie

Teil III: Bindings Behandlung strafrechtlicher Einzelfragen

Milan Kuhl: Unrecht und Schuld bei Binding – *Carl-Friedrich Stuckenberg:* Bindings Lehre vom Vorsatz und von der Fahrlässigkeit – *Diethelm Kleszczewski:* Systemanspruch und Formalismus in Bindings Lehrbuch zum Besonderen Teil – *Volker Haas:* Binding als Theoretiker des Strafprozessrechts

Teil IV: Binding als Rechtshistoriker

Martin Löhnig: Karl Binding: Vom Studenten zum Ordinarius – Einflüsse im dritten Lebensjahrzehnt – *Lucas Gschwend/Noëmie Schär:* Binding über Ehre und Zweikampf

Teil V: Binding als Rechtspolitiker

Gerrit Hohendorf: Die Bedeutung der »Freigabe der Vernichtung lebensunwerten Lebens« von Karl Binding und Alfred Hoche für die scheinbare Rechtfertigung des nationalsozialistischen »Euthanasie«-Programms

Teil VI: Nachwirkungen und Gegenwartsbedeutung Bindings

Michael Kubiciel: Bindings Normentheorie und die Strafrechtswissenschaft der Gegenwart – *Frauke Rostalski:* Karl Bindings Einfluss auf die Strafrechtswissenschaft – *Luigi Cornacchia:* Bindings Einfluss auf die italienische Rechtswissenschaft – *Antonio Martins:* Kritik an Binding – *Wolfgang Frisch:* Bindings Bedeutung für die heutige Strafrechtswissenschaft

Michael Kubiciel ist Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht, Medizin- und Wirtschaftsstrafrecht an der Universität Augsburg.

Martin Löhnig ist Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte sowie Kirchenrecht an der Universität Regensburg.

Michael Pawlik ist Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie an der Universität Freiburg i. Br.

Carl-Friedrich Stuckenberg ist Inhaber des Lehrstuhls für deutsches und internationales Strafrecht und Strafprozessrecht, Strafrechtsvergleichung sowie Strafrechtsgeschichte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

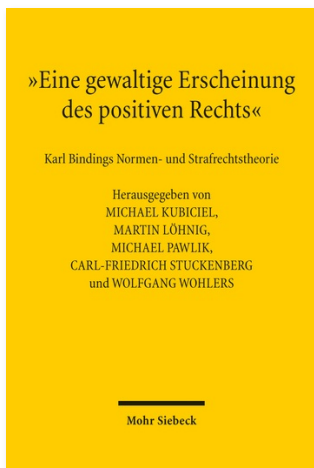
Wolfgang Wohlers ist Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel.

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/eine-gewaltige-erscheinung-des-positiven-rechts-9783161589218?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104



2020. IX, 442 pages. forthcoming in February

ISBN 978-3-16-158921-8
cloth 109,00 €

ISBN 978-3-16-158922-5
eBook PDF 109,00 €